



HEUTE IM KREIS OLPE



Redaktion: 02761 89523
Ihre Ansprechpartnerin: Iris Schwarz

VEREINE & VERBÄNDE

OBERVEISCHEDE

Männerchor: Die Probe zur Vorbereitung des Auftritts beim Meiler in Bilstein findet bereits um 18 Uhr statt. Um vollzählige Teilnahme wird gebeten.

GERLINGEN

Caritas-Konferenz: Am Donnerstag, 11. Juni, findet um 15 Uhr der Seniorrennachmittag der Caritas-Konferenz, in der Begegnungsstätte statt.

NEU-LISTERNOHL

MGV „Liederkranz“: Treffen um 18 Uhr in der Pfarrkirche zu einer Sonderprobe. Das Einsingen zur Gestaltung des Festgottesdienstes am Sonntag, 7. Juni, ist um 14 Uhr, ebenfalls in der Pfarrkirche.

HOFOLPE

MGV 1918: Probe, ab 18.30 Uhr im Ersatzlokal für alle gemeinsam.

FREIZEIT

OLPE

Jahrgang 1939: Stammtisch ab 19 Uhr im Hetzel's Hotelchen.

HEINSBERG

Dorf-AG: Waffelbacken ab 15 Uhr in der Grillhütte.

VORTRAG

ATTENDORN

Chronische Schmerzen gezielt behandeln: das Konzept Multimodale Schmerztherapie: Medizingespräch mit Frank Dreber und Brigitte Heinze um 16 Uhr im Großen Saal der Helios Klinik, Hohler Weg 9.

IN KÜRZE

KREIS OLPE

Zöliakiegruppe: Grillfest Samstag, 6. Juni. Beginn 16 Uhr, Germinghausen. Genaue Adresse bei Anmeldung: Bärbel Goroncy, ☎ 02763 6331.

DROLSHAGEN

SGV: SGV-Hütte Benolpe am 7. Juni von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Hütte kann von Drolshagen über den Wanderweg A9 oder den „kleinen“ d-Weg (gekennzeichnet mit d) erreicht werden. Es gibt Kaffee, Kuchen, Waffeln, kühle Getränke und kleine Speisen.

HILLMICKE

GC Cantiamo: Probe der Sängerinnen und Sänger am morgigen Donners-tag, um 20 Uhr im Vereinslokal Valpertz.

ELSPPE

SGV: Am Fronleichnamstag ist die SGV Hohlberghütte, ab 10 Uhr durchgehend geöffnet.

RAHRBACH

Damenkorporalschaft: Treffen am Freitag, 5. Juni, ab 19.30 Uhr aufgrund des Sportfestes auf dem Sportplatz. Um zahlreiches Erschei-nen wird gebeten.

HALBERBRACHT

MGV „St. Johannes“: Die nächste Probe findet am Freitag, 5. Juni, um 19.30 Uhr im Pfarrheim statt.

KIRCHLICHES LEBEN

GREVENBRÜCK

St. Nikolaus Pfarrgemeinde: Die Fronleichnamsprozession der St. Nikolaus Pfarrgemeinde beginnt am Donnerstag, 4. Juni, um 9 Uhr mit dem Festhochamt in der Pfarrkirche; anschließend Auszug der Prozession und Gang über den „Kippel“ durch die Gemeinde.

JAZZ, BLUES, SOUL, FOLK

OLPE

Jazznacht, 20 Uhr, Aus der Reihe Blue Notes, mit den Olper Bands Tres No-tas und Blue Tunes, Stadthalle, Pan-nenklopferstraße 4, ☎ 02761 969033.

BEHÖRDEN

LENNESTADT

Ehrenamtsbörse EIL: 14 bis 16 Uhr, Rathauspavillon, Thomas-Morus-Platz 1. Infos unter: ☎ 02723/608456; E-Mail: eil@lennestadt.de oder: www.lennestadt.de

BERATUNG

OLPE

AufWind: 14 bis 16 Uhr, Caritas Beratungshaus, Kolpingstraße 62, ☎ 921 1511.

Caritas-Kurberatung: Termin nach telefonischer Vereinbarung unter: ☎ 921 1515.

Caritas-Schuldnerhilfe: Terminvereinbarung unter: ☎ 921 1420.

Caritas-Suchtberatung: Anmeldung unter: ☎ 921 1411.

Beratungsstelle für Schwangere: Sprechstunde von 8.30 bis 12 Uhr, Mühlenstraße 5, ☎ 83680. Träger: Katholischer Sozialdienst.

Beratungsstelle für Schwangere und Schwangerschaftskonfliktberatung „Mirjam“: 8.30 bis 12 Uhr, Löherweg 4, ☎ 02761 838717. Träger: Frauenwürde NRW e.V.

ATTENDORN

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe, für Menschen mit Suchtproblemen: 18.30 Uhr, Katholisches Pfarrheim, Am Kirchplatz 5. Kontakt: Rolf Weber; ☎ 02395 433, oder: http://www.kreuzbund-kreis-olpe.de

Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen: 9 bis 12 Uhr, Wasserstraße 1 (1 OG; Räume des DRK), während der Sprechzeit, ☎ 02722 929024.

Sprechstunde des Kinderschutzbundes: 16 bis 17 Uhr, im Büro des Kreisverbandes, Kölner Straße 48, ☎ 02722 8089108. Es stehen Mitarbeiterinnen für alle Fragen und Probleme rund ums Kind, zur Verfügung.

ALTENHUNDEM

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe, für Menschen mit Suchtproblemen: 18 Uhr, Pfarrzentrum „Arche“. Kontakt: Rudolf Gattwinkel, ☎ 02723 3152 oder: http://www.kreuzbund-kreis-olpe.de

Krebshilfegruppe: 14.30 bis 16.30 Uhr, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, im St. Josefs-Hospital, Uferstraße 2. Ansprechpartnerin: Hildegard Piepenstock, ☎ 02723 3364.

Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen: 16 bis 18 Uhr, Caritashaus, Gartenstraße 6 (2. OG). ☎ während der Sprechzeit: 02723 688913121.

Information/Beratung zur Pflege bei kranken und älteren Menschen und zur palliativen Pflege: 8 bis 16 Uhr, Caritas Haus, Gartenstraße 6, ☎ 02723 95560.

JUBILARE

Dieter Neu, 30 Jahre bei der Firma Klemm Bohrtechnik GmbH, Drolshagen.

NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112.

Polizei ☎ 110.

Krankentransport ☎ 19222.

Strafverteidiger-Notdienst ☎ 0800 8838830.

Anonyme Alkoholiker ☎ 02722 6379774.

Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240.

Weißer Ring ☎ 116006.

APOTHEKEN

Apothekennotdienste von 9–9 Uhr. Mehr Infos zu den diensthabenden Apotheken: ☎ 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, www.apotheken.de

ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaft ☎ 116 117.

NAMEN & NACHRICHTEN



Sehnsucht nach Sonne

Auch die Knospe der Pfingstrose sehnt sich nach Wärme, um endlich ihre volle Schönheit entfalten zu können, schreibt Werner Ulbrich aus Attendorn. Die Wetteraussichten der kommenden Tage

lassen aber auf höhere Temperaturen hoffen. Wenn auch Sie ein Foto haben, das an dieser Stelle veröffentlicht werden kann, senden Sie es an olpe@westfalenpost.de.

MENTAL-TIPP

Fantasie ist grenzenlos

Umschalten auf Leben und neue Ideen verwirklichen

Von Ludger Schrimpf

Kreis Olpe. Wie lebendig fühlen Sie sich eigentlich? Zugegeben eine provokative Frage. Doch eine wichtige Frage, auch wenn Sie körperlich wahrscheinlich intakt sind. Kennen Sie das Gefühl, so richtig im Saft zu sein, aus dem Vollen schöpfen zu können, genau das zu tun, was Sie tun wollen?

Auf wieviel Prozent sind Sie mittlerweile runter gefahren, abgekühlt und eingependelt? Womöglich haben Sie sich schon so sehr daran gewöhnt, dass es Ihnen ganz normal erscheint. Der berühmte Spatz in der Hand: Low Level Leben. Es ist schon sehr interessant, wie wir uns mit wenig abfinden können, auch wenn in bestimmten Momenten blitzartig Träume nach mehr auftauchen und uns spürbar gut tun. Das sind die Tauben auf dem Dach. Sie lassen Lebensgeister erwachen, bis wir sie wieder abwürgen, weil wir uns einreden: „Sei zufrieden mit dem, was Du hast.“ Auch wenn es häufig gar nicht so zufriedenstellend ist.

Auf dem Prüfstand

In schwierigen Situationen wie Krankheiten, Krisen oder Verein-samung kommt unser Leben besonders auf den Prüfstand. Zuletzt wurde ich von einem älteren Bürger angesprochen, der über zunehmende Vereinsamung klagte. Natürlich kann ich das verstehen, wenn vertraute Menschen, Part-

ner, Freunde sterben und Kontaktlücken hinterlassen. Ich kann nachvollziehen, wenn das Leben immer enger und schmaler wird. Gegenfrage: Was können Sie tun, damit sich das Leben wieder weitet und lebendiger wird? Gibt es Wünsche, die Sie jetzt angehen und aktivieren können?

Der erste und entscheidende Schritt ist: Umschalten auf Leben! Wie wenn Sie einen Schalter umlegen und sich neu einstellen. Dieser Modus oder Filter lässt Sie die Welt mit „Was kann ich noch entdecken - Augen“ sehen. Jetzt schalten Sie auf (friedlichen) „Angriffsmodus“ und können spüren, wie die Lebensgeister erwachen. Die Lust auf



Ludger Schrimpf
FOTO: PRIVAT

Think Big oder Größer Denken hilft Ihnen, über die bisher gewohnte Denkwelt hinaus zu denken und Ihre Fantasie zu nutzen. Fantasie ist grenzenlos und bietet ein Mehr an Möglichkeiten in jedem Alter. Wenn Sie in diese Welt eintauchen, werden Sie spüren, wann es Sie berührt und packt. Dann sollten Sie mit Freude zugreifen und die Idee lebendig werden lassen. In dem Maße, wie die Idee in Ihnen wächst, wächst auch Ihre Lebensenergie.

Der erste Schritt

Jetzt ist es nur noch ein kleiner, aber wichtiger Schritt, aktiv ins Tun zu kommen: Neue Kontaktmöglichkeiten, eine Reise, ein neues Hobby, ein Orts- oder Berufswechsel und vieles mehr. Die neue Erfahrung beginnt mit dem ersten Schritt. Sie glauben gar nicht, wieviel es noch zu entdecken gibt. Ich bin fasziniert von Pionieren, die aus ihrer Welt ausbrechen, angetrieben von Entdeckergeist und einer unbändigen Lebensenergie. Sie stoßen neue Türen auf, weil sie lebendige Visionen haben.

Im nächsten Tipp geht's um „Die Konzentration auf das Wesentliche“.

Kleiderspende von Biomüll verunreinigt

Sammelcontainer für Abfälle genutzt

Kreis Olpe. Eine böse Überraschung erlebten die Mitarbeiter des Ketteler-Cardijn-Werks bei der turnusgemäßen Leerung der Gebrauchtkleidercontainer im Kreis Olpe: Zwischen zahlreichen Säcken mit Kleiderspenden fand sich in einem der Sammelcontainer eine nicht unerhebliche Menge an Gartenabfällen und Baumschnitt. In 13 Kleidersäcke war der sich zersetzenden Biomüll eingesickert und hatte die darin enthaltenen Kleiderspenden unbrauchbar gemacht.

„Eine sehr ärgerliche Sache,“ resümierte Gerhard Cimiotti, Leiter des Fachbereichs „FairWertung“ beim Ketteler-Cardijn-Werk. „Für die unappetitliche Entsorgung des Abfalls fallen Mehrarbeit für die Mitarbeiter und zusätzliche Kosten für das Ketteler-Cardijn-Werk an, ganz zu schweigen von den nicht mehr verwertbaren Kleiderspenden. Jedes Kleidungsstück, das an unser Sozialwerk abgegeben wird, unterstützt soziale Zwecke. Diese Mittel gehen nun für unsere gemeinnützige Arbeit verloren!“

Weil die Sammelcontainer bereits wiederholt für die Entsorgung von Haus-, Sperr- und Sondermüll sowie für Gartenabfälle und Baumschnitt missbraucht wurden, sah sich der gemeinnützige Verein nun gezwungen, Anzeige wegen Sachbeschädigung zu erstatten.

Die Polizei will bei Streifenfahrten in Dienst- und Zivilfahrzeugen ein besonderes Augenmerk auf die Sammelstellen werfen.

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement: Telefon 0800 6060740*, Telefax 0800 6060750* Sie erreichen uns: mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr leserservice@westfalenpost.de Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben: **PRIVAT:** Telefon 0800 6060740*, Telefax 0800 6060750* Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr anzeigenannahme@westfalenpost.de www.online-aufgeben.de

GEWERBLICH: Ansprechpartner: Uwe Steinhorst (Verkaufsleiter) Telefon 02761 9419-30 Telefax 02761 9419-34 E-Mail: anzeigenzentrale@funkemedien.de u.steinhorst@funkemedien.de Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen: LeserService, Westfälische Str. 13 57462 Olpe; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 9-18.30 Uhr, sa 9-13 Uhr LeserService, Schildernhof 2, 57439 Attendorn; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-14 Uhr LeserService, Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-13 Uhr *kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

Olpe
Anschrift: Martinstraße 9, 57462 Olpe
Telefon 02761 895-23, Fax 02761 895-21
E-Mail: olpe@westfalenpost.de
Lokalsport-Redaktion: Tel. 02761 895-24
E-Mail: olpe-sport@westfalenpost.de

Redaktion:
Herbert Kranz (verantwortlich)
Roland Vossel, Michael Alexander, Josef Schmidt und Lothar Linke (Sport)
Lennestadt-Altenhudem:
Volker Eberts, Werner Riedel
Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt,
Tel. 02723 9547-20, -21, Fax 02723 9547-22
E-Mail: lennestadt@westfalenpost.de

Attendorn:
Gunnar Steinbach (stv.), Peter Plugge
Kölner Str. 27, 57439 Attendorn,
Tel. 02722 9562-20, -21, Fax 02722 9662-22
E-Mail: attendorn@westfalenpost.de

Produktion am Regiodesk: Ulrich Friske
Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.